

St.John's Campus & Nodal Office

Newsletter- September 2021



Herzliche Grüße

Liebe Freunde und Unterstützer,

Herzliche Grüße von Nandhini Krishnan.

Wir hoffen, dass Ihnen der Newsletter Freude bereitet und es Ihnen in allen Belangen gut geht. Uns allen hier geht es gut dank der Gnade Gottes und Ihrer Gebete.

Wir möchten Ihnen in diesem Newsletter die jüngsten Ereignisse nahebringen und haben sie hier festgehalten.

Highlight

- Wiedereröffnung der Dr Arulappa higher secondary School
- Verteilung von Büchern
- Eröffnung von St. John's Home
- Renovierung der Sanitäreanlagen für die Mädchen
- Aktivitäten der WE-Gruppe
- Sensibilisierungsprogramm durch das Adavu Cultural Team
- Neuigkeiten aus der LEAD Academy

Wiedereröffnung der Schule

Wie Sie alle wissen, ist Covid19 noch immer nicht in der Welt ausgerottet. Da es viele Veränderungen erfordert, hat es viele übliche Aktivitäten von Menschen auf der ganzen Welt stark ruiniert. Trotzdem schaffen wir es, bestimmte Arbeiten auszuführen, wenn es die Zeit zulässt. In den letzten Tagen haben sich die Fälle von Covid19 reduziert. Aus diesem Grund hat die Regierung geplant, die Schulen teilweise wieder zu öffnen. So wurden die Klassen für die 9. bis 12. Klasse ab dem 1. September geöffnet. Die Schüler wurden abwechselnd jeweils als halbe Klassen zur Schule gebeten, damit der Andrang reduziert werden kann. Die meisten Schüler kommen wieder zur Schule.

Da Covid19 das Leben der Menschen in jeder Hinsicht ruiniert hat, haben viele Menschen ihren Job verloren. Infolgedessen können viele Eltern die Schulgebühren nicht bezahlen und sie wechseln zu staatliche Schulen, wo sie keine Schulgebühren bezahlen müssen. Trotzdem schaffen wir es, die Schülerzahl zu halten durch Anwerbung von Schülern, die Leistung unserer Lehrer und geringere Schulgebühren im Vergleich zu anderen Privatschulen. Die Gesamtzahl der Schüler beträgt 676. Davon sind 326 Jungen und 350 Mädchen.

Lassen Sie uns von unseren Kindern hören – Wahre Geschichte



Fröhliche Grüße von Nirmala und Nithya (Zwillinge) aus KK Pudur.

Wir haben zwei Schwestern und einen Bruder. Ich wurde in einer armen Familie geboren und meine Eltern sind Tagelöhner. Es war schwer für meine Eltern, uns eine Ausbildung zu geben und wir waren fünf Kinder. Also hielt mein Vater meine ältere Schwester davon ab, zur Schule zu gehen, und bat sie arbeiten zu gehen, um die familiäre Belastung zu verringern. Die Privatschule in meinem Dorf ist teuer und unsere Familie konnte sie sich nicht leisten. Also wandte ich mich an Rev Fr. John Suresh und Nandhini Krishnan und bat darum, meine Ausbildung zu unterstützen.

Class	Boys	Girls	Total
VI	38	47	85
VI – English Medium	19	23	42
VII	38	46	84
VIII	47	38	85
IX	45	52	97
X	40	43	83
XI	53	48	101
XII	46	53	99
Total	326	350	676

Dann halfen Fr John Suresh und Nandhini Krishnan meinem Vater, uns in der Dr. R. Arulappa Higher Secondary School einzuschreiben. Also, wir (Nirmala und Nithya, die Zwillinge) und meine jüngere Schwester Kavya haben ab der 6. Klasse dort gelernt. Zur Zeit sind wir, die Zwillinge, in der 11. Klasse und meine Schwester Kavya ist in der 8. Klasse. Die Lehrer sind sehr nett und unterrichten gut. Wir genießen die gute Atmosphäre. Der Campus ist grün. In St. John's Home ist man gut aufgehoben. Sie versorgen uns mit gutem Essen und sorgen dafür, dass wir uns wie zu Hause fühlen. Wir bekommen genug Zeit für unser Studium. Es gibt viele Möglichkeiten, unsere Talente zu verbessern. Nandhini Krishnan besucht oft unser Wohnheim und kümmert sich um unser Wohlergehen. Auch Pfarrer David Nesan kümmert sich gut um uns. Auch meine Eltern freuen sich sehr über uns und die Atmosphäre. In der Schule wird unser Studium auf beste Weise von unseren Lehrern betreut. Wir danken der Schulleitung für die Bereitstellung wunderbarer Möglichkeiten für unser Studium und unser Wachstum. Wir danken auch allen Spendern, die uns für unsere Studien und unsere Entwicklung helfen.

Ehrung von Rev Dr John Suresh



Im August versammelte sich unser Lehrerkollegium und würdigte unseren liebenswerten ehemaligen Leiter, Fr John Suresh. In der Ehrung erzählten viele Lehrer von ihren glücklichen Momente mit ihm, und alle waren einstimmig der Meinung, dass der Verlust von Fr John Suresh ein großer Verlust für die Menschheit und insbesondere für die Unterdrückten ist.

Möge seine Seele in Frieden ruhen.

St. John's Home

Als die Schulen wieder geöffnet wurden, wurden auch im St. John's Home die Schülerinnen und Schüler wieder aufgenommen, deren Klassen nach Anweisung der Regierung geöffnet wurden. Zur Zeit haben wir 44 Schüler (23 Jungen und 21 Mädchen) in unserem Internat. Die Schüler werden strikt angewiesen, die Richtlinien der Regierung zu befolgen,

Der Mädchenwaschraum, das mit Wellblech an drei Seiten und auf dem Dach gebaut wurde, wurde mit Hilfe belgischer Schülerinnen und Schüler, die uns vor Covid19 besuchten, renoviert. Wir haben Wände gemauert, die vorher nur aus Blechen bestanden.

WE Group Updates

Die Mitglieder der WE-Gruppe haben beschlossen, wo immer es möglich ist, Abendstudienzentren in den Dörfern zu eröffnen, unter dem Namen „Rev. Fr. John Suresh Evening Study Center“, da er der Bildung armer Kinder große Bedeutung beigemessen hat. In jedem Dorf wie Siruseri, Thatchoor, Neelamangalam und so weiter wird der Name überall gleich sein, wo es eröffnet wird. Außerdem haben wir geplant, in all diesen Zentren eine kleine Bibliothek zum Nutzen der Studenten einzurichten.

Das ADAVU-Cultural team führte ein Sensibilisierungsprogramm durch, um das Bewusstsein für COVID-19 in Tanjore zu verbreiten.

Cheer, Adavu und die WE-Gruppe haben beschlossen, die Gedichte und Schriften von Rev Fr. John Suresh zusammenzustellen und zu veröffentlichen.

Die Lead Academy arbeitet effektiv mit 16 Studierenden.

Dr. Arulappa school wird wiedereröffnet und die Kinder gehen nach der langen Schulschließung aufgrund der Pandemie glücklich wieder in die Schule.



LEAD (Leadership Education for Administrators and Diplomats) Academy Führungskräfteausbildung für Administratoren und Diplomaten

In den Klassen von LEAD geht alles gut voran. Nächsten Monat werden drei Studenten zur Vorprüfung erscheinen. Sobald sie diese Prüfung bestanden haben, erscheinen sie zur Hauptprüfung und zum Vorstellungsgespräch. Jede Woche werden neben den regulären Lehrern, die die Studenten vorbereiten, zwei bedeutende Persönlichkeiten kommen und Vorträge halten.

Erfolgsgeschichte

Liebe Freunde und Unterstützer,

Herzliche Grüße des Friedens und der Freude von Ms Soniya aus Thatchoor.

Wie geht es euch allen? Mir geht es hier durch die Gnade Gottes auch gut, selbst während der tragischen Pandemie. Ich bete auch für Sie alle, dass Sie in Sicherheit sind und bitte Sie, immer eine Maske zu tragen und Abstand zu wahren. Ich erinnere mich aufrichtig an Rev.Fr. John Suresh, der bei Gott ist, und danke ihm für alles, was er für mich getan hat. Ich danke Ms Nandhini Krishnan aufrichtig, die eine wichtige Rolle auf meinem Lebensweg durch die WE-Gruppe gespielt hat.

Dörfer sind die Einheiten sind, die das Kastensystem so rigide aufrecht erhalten, mein Dorf ist da keine Ausnahme. Wir werden von den Leuten der oberen Kaste in meinem Dorf wie Unberührbare und Sklaven behandelt. Fr. John Suresh und Nandhini kamen als Retter, um uns vor dem Bösen des Kastensystems zu schützen und uns zu befreien. Nachdem ich den 8. Jahrgang abgeschlossen hatte, hatte ich keine Möglichkeit, das höhere Studium zu verfolgen. Fr. John Suresh und Nandhini ermöglichten einigen Studenten aus unserem Dorf den weiteren Schulbesuch. Wir erhielten eine gute Ausbildung in Neerpair. Nach Abschluss meines Schulstudiums

Ich unterstütze jetzt meine Familie und unterstütze andere Kinder, die wie ich gelitten haben. An dieser Stelle erinnere ich mich dankbar an Pfarrer John Suresh und bete, dass seine Seele in Frieden ruht und versichere, dass ich seinen Grundsätzen und Fußstapfen zum Wohle der unterdrückten Gemeinschaft folgen werde.

Vielen Dank!

Ms. Soniaya B.A., B.Ed.,
Thatchoor.



unterstützten sie mich bei der Einschreibung ins College. Meine Eltern haben nie davon geträumt, mich aufs College zu schicken, da sie sich die Gebühren nicht leisten können. Beide haben jedoch Initiative ergriffen und mich motiviert, mein Studium fortzusetzen. Den B.A. Englische Literatur habe ich am Vidya Sagar College erfolgreich abgeschlossen.

Danach habe ich meinen Bachelor of Teachers Education gemacht und erfolgreich abgeschlossen, indem ich Teil der WE-Gruppe war. Ich arbeite als Englischlehrerin in derselben Schule in meinem Dorf, wo ich selbst zur Schule gegangen bin. Es ist eine unglaubliche Leistung für mich, die ohne Fr. John Suresh und Nandhini nicht möglich gewesen wäre. Ich bin sehr gerne Lehrerin und arbeite jetzt mit den Lehrern zusammen, die mich als Kind unterrichtet haben.

Von ganzem Herzen danke ich unserem liebenswerten Pappa Dr. Johannes Mispagel und anderen Freunden und Spendern aus Deutschland und Belgien, die mir direkt und indirekt zu diesem Wachstum verholfen haben. Es bedeutet mir viel.

Herzlichen Dank!

Rev Fr Backia Regis,

Ms Nandhini Krishnan,

Rev Fr David Nesan, &